

Fraktionsbericht der EVP zur Sitzung des Gemeinderats vom 08.11.2021

Weisung 24 Schulanlage Ort, Ersatzneubau Schule, Sporthalle und Betreuung

Endlich! - Die EVP-Fraktion stimmt dem Projekt Schulhaus Ort zu. Mit der Zustimmung des Gemeinderates (und im Februar 2022 des Stimmvolkes) zu dieser Vorlage wird nach jahrelangem Hin und Her der Bau von dringend benötigtem Raum für Schule, Betreuung und Sport Tatsache.

Freude und Frust liegen nahe beieinander.

- Das vorliegende Projekt ist in den Grundzügen das Projekt «Grisu», welches 2016 von der bürgerlichen Mehrheit des Gemeinderates verhindert wurde. «Grisu» wäre jetzt in Betrieb, die provisorische Sporthalle in der Langwis (3.7 Mio) nicht notwendig. Für die Schule und den Ortsteil Au bedeutet das mindestens vier verlorene Jahre.
- Es wird auf Kosten der Bildung gespart. Das Raumprogramm und die Zimmergrössen orientieren sich am Minimum der kantonalen «Empfehlungen für Schulraum» aus dem Jahr 2012. Lehrplan 21 und damit zusammenhängend neue Unterrichtsformen («Churer Modell») erfordern mehr Raum als bisheriger Unterricht. Die Schulpflege hat sich zu diesen Fragen leider nicht verlauten lassen! Wieso nicht?

Wir fordern, dass bei der Projektumsetzung das Wissen und die Kompetenzen der Nutzer der Schulanlage ernst genommen werden und diese in den Planungsgremien prominent vertreten sind.

«Total»revision Geschäftsreglement Gemeinderat

Bei der Revision des Geschäftsreglements des Gemeinderates haben sich die EVP-Gemeinderäte stark engagiert und einige Impulse gegeben, obwohl die Fraktion nicht in der Überarbeitungsgruppe vertreten war. Der Gemeinderat beschloss im letzten Mai dieses Geschäft der Sachkommission zu übergeben, in der die EVP-Fraktion nicht vertreten ist. Trotzdem ist es uns gelungen, der Revision wichtige Impulse zu geben.

Leider wurde dieses Geschäft zu spät angegangen. Die Revision beschränkt sich darum vor allem auf Anpassungen an die neue Gemeindeordnung, die im September vom Wädenswiler Stimmvolk angenommen wurde. Die EVP fordert weitere Veränderungen, die den Ratsbetrieb modernisieren sollen und den heutigen Anforderungen an ein Parlament gerecht werden. Mit Befriedigung nehmen wir zur Kenntnis, dass dieses Bewusstsein auch in anderen Fraktionen wächst und so eine «grosse Revision» zu Beginn der neuen Legislatur möglich werden sollte.

Postulat der FDP/GLP-Fraktion betreffend Konzept Freizeitanlage Untermosen; Begründung

Dieses Postulat ist durch die Entwicklung der letzten Monate überholt. Es soll nicht überwiesen werden.

Postulat der CVP-Fraktion betreffend Nachspitex in Wädenswil; Beantwortung

Wir sind erfreut über die Neubeurteilung der Nachspitex durch den Stadtrat.

Die EVP konnte nicht verstehen, warum der Stadtrat im Budget 2021 die Gelder für die Nachspitex gestrichen hatte. Wir unterstützten deren Reaktivierung.

Die Nachspitex ist eine wichtige Entlastungsmöglichkeit für pflegende Angehörige. Auf diesem Hintergrund erwarten wir vom Stadtrat, auf das Kostendach von Fr. 25'000.-- zu verzichten.